

# **Programmhinweis auf transnationalen Workshop**

**„Precision Farming - Nutzung neuer Technologien zur Optimierung von Grünlandssystemen“**

**“Precision farming – using new technologies to optimise grassland systems”**

**Am 18. September 2019 im Versuchs- und Bildungszentrum Haus Riswick (Kleve)  
der Landwirtschaftskammer NRW**

Precision Farming Technologien bieten ein großes Potenzial zur Verbesserung der Ressourceneffizienz und zum Monitoring von Pflanzenbestandsentwicklungen in der Landwirtschaft. Neue Technologien sind in der Entwicklung und warten auf die Einführung in die Praxis. Im Grünlandmanagement der landwirtschaftlichen Praxis werden bislang selten Precision Farming-Technologien genutzt, wie zum Beispiel GPS-basierte Parallelfahrssysteme. Forschungsinstitutionen und Unternehmen entwickeln zunehmend maßgeschneiderte Technologien zur Optimierung von Grünlandbewirtschaftungssystemen. Mithilfe der Fernerkundung und der Sensortechnik können zukünftig möglicherweise Daten zu Vegetationsstrukturen, zu Artenzusammensetzung im Grünland, zum Entwicklungsstatus sowie zu Ertrag und Qualitätsparametern erstellt werden. Diese feldspezifischen Daten können den Landwirt bei der Entscheidungsfindung und Bewirtschaftung seines Grünlands unterstützen. Erfolgreiche Precision Farming-Anwendungen müssen in enger Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Wirtschaftsunternehmen und Anwendern entwickelt werden.

Der transnationale Workshop zum Thema „Precision Farming - Nutzung neuer Technologien zur Optimierung von Grünlandssystemen“ („Precision farming – using new technologies to optimise grassland systems“) wird organisiert, um eine Plattform für den Wissensaustausch, die Vernetzung und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu schaffen, um Synergieeffekte für zukünftige Entwicklungen zu forcieren. Experten aus Deutschland, den Niederlanden, Dänemark, Belgien und Österreich sind eingeladen, ihre Forschungsarbeiten und Entwicklungen vorzustellen.

Der Workshop findet im Rahmen des INTERREG-Projektes „SPECTORS“ statt. Veranstalter sind: Landwirtschaftskammer NRW, Universität Wageningen, Hochschule Rhein Waal, Nederlands-Vlaamse vereniging voor Weide- en Voederbouw (NVWV).

Weitere Informationen zum Programm des Workshops werden Ihnen in Kürze über den E-Mail-Verteiler der AGGF zugesandt.

i. V. Hubert Kivelitz, Sebastiaan Richter (Landwirtschaftskammer NRW)  
Dr. Conny Bufe (NVWV)